

Abholung meines Dicken in Wolfsburg

Beitrag von „nachbar“ vom 20. April 2005 um 11:27

Hi Leute,

seit gestern um 01.00 Uhr bin ich nun wieder zu Hause. Und habe mich eben mal so 3 Stunden durch die verpassten Beiträge gelesen. Ihr seid ja doch sehr redselig gewesen.

Aber nun zu meiner Abholung.

Zugfahrt nach WOB. Es gibt bei Rollifahrern so verladeaufzüge, mit denen kommt ganz gut in den Zug. Jedoch in München hat man das Ganze perfektioniert. Ich wurde mit einem **Gabelstapler** verladen. Bin mir vorgekommen wie in Amerika, wenn die gemäßtesten Dicken nicht mehr aufstehen,... können und mit einem Kran oder Gabelstapler verladen werden müssen.... (mein Gewicht beträgt aber nur knapp 70 Kg)

Reiseplanung war nur eine Übernachtung, da meine bessere Hälfte (was sollen wir in WOB,...)

Dann einchecken im Ritz Carlton. Gleich Kennzeichen,... abgeben und eine Stunde später Abholung des Dicken. Vorher noch kurz zu Lambo (war aber eher langweilig)

So nun vor zur Übergabe. War ein sehr nettes Gespräch viel über den Dicken aber auch über Behindertenumbau,...

So nun runter zum Auto. Anfangen zu erklären... Kurvenlicht, Motorhaue auf (man ist der voll) Hinten am Fahrzeug elektrische AHK,...

Rein ins Fahrzeug, Schlüssel rein und Fehlermeldung! Gestartet und Fehlermeldung weg. Angeblich ligt das an dem niedrigen Ladestand der Bat. - OK -

Dann aber sputen weil Geländepark. für Karin um 17.30 gebucht. Also der Rest der Erklärung im Schnelldurchlauf - raus auf Parkplatz und rein in den Shuttleservice zum Geländepark. Fahrt mit dem Instr. und dann Fahrt von Karin. Na wie sie eben ist. (Ich glaube das hat von mir abgefärbt) einfach doch immer an der oberen Grenze der Geschwindigkeitsskala. War aber sehr interessant und auch sehr schön.

Wieder zurück auf den Parkplatz - mit dem eigenen Dicken wieder vor zum Hotel und frischmachen fürs Abendessen.

Leider war das * Restaurant geschlossen also im Grill. War aber trotzdem ein sehr gutes Essen! nich Billig, aber **Qualität darf auch etwas mehr kosten**. (4 Gänge)

Am nächsten Morgen um 9 die Kurzführung,... na ja könnte es sein, dass außer mir nur Rentner gerne früh aufstehen?

Dann noch zu Audi kurz zu VW (ohne Film) Skoda haben wir auch ausgelassen (könnte aber Interessant sein - wegen Kunstwerken) Hoch zu Bentley. (Schöne Autos - auch der Rennwagen. Sowohl bei Audi als auch bei Bentley war das Personal immer entzückt, von 600 PS zu sprechen in den beiden Rennwagen, was mich gar nicht beeindruckt hat, da ich ja auf der BMW Teststrecke schon 610 PS in einem M6 gefahren bin. Und deshalb habe ich eben nicht so reagiert, wie alle Anderen.

OK dann noch ins Zeithaus - einige sehr schöne Autos. Noch kurz in div. Shops - die kann man aber knicken. Ich glaube die Gutscheinbeträge sind noch vollständig auf meiner Karte vorhanden.

Auschecken im Hotel und den Dicken aus der Tiefgarage bringen lassen.

(Möchte das Ritz noch mal loben. Es ist wirklich auch sehr gut für Behinderte zu nutzen. Das Bad ist wirklich groß genug um mit dem Rolli zurecht zu kommen.

Bis hier her war es sehr gut, alle Angestellten sehr zuvorkommend und Nett, jeder bot mir Hilfe an. Jedoch das Programm um einen Tag zu kurz. Ich hätte 2 Übernachtungen buchen sollen, denn es war wirklich ein Geheze. Sogar die Massage im Nutzfahrzeugp. haben wir gestrichen, denn wir mussten ja noch ca. 650 km Fahren und dort spätestens um 17.00 Uhr ankommen wegen der Zugheimfahrt vom Behindertenumrüster.

Beim Pförtner der Autostadt gings los **"Ja haben wir denn schon Weihnachten?"**

Abgasproblem

Dieselpartikelfehler

....

Werkstatt aufsuchen!!

Wir wendeten sofort wieder und Zurück zur Ausgabe!

Fehlerspeicher ausgelesen,... Dauerte gut ne Stunde. Dann kam der Dicke wieder!

Es ist normal das der DPF zusaut, da er nur Kurzstrecken gefahren wurde uns somit die Rußpartikel nicht verbrannt werden (Stand sogar im Bordbuch).

Wir sollen mindestens 60 Km fahren mit mindestens einer Drehzahl von 2500 upm.

Das ist leicht gesagt, wenn die Kiste nur 120 läuft!!!!

So es Dauerte wieder ne gute Stunde, dann wurde er langsam schneller. Das Letzte Lämpchen für den Abgastrang ging sogar erst nach ca. 350 Km aus.

Durch die ganze Aktion erreichten wir aber den Zug (und auch keinen späteren) aus Zentral BadenWürttemberg nach Landshut mehr. Also bestellung eines Mietwagens und Abbestellung der Zugtickets.

Dann nach Hause - um 1.00 Uhr endlich wieder daheim!

So mit Fotos bin ich nun nicht so gut aufgestellt, da wir hauptsächlich Park, Zeithaus, Bently,... auf den Auslöser gedrückt haben. Und vom Dicken werde ich Fotos machen, wenn ich ihn vom Umrüster zurückbekommen. Übrigens beim Erinnerungsfoto, das gemacht wird bei der

Übergabe mussten wir feststellen, dass wir wirklich wieder sehr fotogen sind. Junge, Junge, sehen wir da blöd aus.